

RATHAUSKORRESPONDENZ

Herausgeber und verantw. Redakteur: 252
FRANZ XAVER FRIEDRICH

Wien, am 8. Oktober 1937.

Ueberprüfung der Fürsorgebücher.

Aus Anlass der bevorstehenden Winterhilfsaktion werden die Fürsorgebücher überprüft. Alle Fürsorgebuchinhaber, die im kommenden Winter eine Unterstützung der amtlichen und der privaten Fürsorge ansprechen wollen, haben sich nach den Anfangsbuchstaben ihres Familiennamens beim zuständigen Fürsorgerat an nachstehenden Tagen einzufinden: A bis F vom 11. bis 16. d., G bis K vom 18. bis 23. d., L bis R vom 25. bis 30. d. und S bis Z vom 3. bis 9. November, ausgenommen Sonntag, der 7. November. Mitzubringen sind die amtlichen Meldeausweise und Personaldokumente aller Haushaltangehöriger (auch der Kinder), die Nachweise über das Einkommen dieser Personen (Arbeitslosenkarte, Rentenbescheide, Bezugsbücher, Lohnbestätigungen und dergleichen) sowie das Fürsorgebuch.

Wer nicht rechtzeitig vor Beginn der Winterhilfe sein Fürsorgebuch durch den zuständigen Fürsorgerat überprüfen lässt, läuft Gefahr, den Anspruch auf Beteiligung aus der Winterhilfe zu verlieren.

Fürsorgebücher, die vom 1. Oktober d. J. an ausgefertigt wurden, bedürfen keiner neuerlichen Ueberprüfung durch den Fürsorgerat.

Änderungen im Strassenbahnverkehr nach der Eröffnung der neuen Reichsbrücke.

Die Strassenbahndirektion teilt mit: Von Montag, den 11. d., an wird die Linie C ganztägig nach Kaisermühlen verlängert. Gleichzeitig wird sie zwischen Schottenring und Taborstrasse nicht mehr über die Untere und Obere Augartenstrasse, sondern über den Kai und Schwedenplatz zur Taborstrasse und umgekehrt geführt. Mit dieser Linienänderung ist auch eine Betriebsverlängerung um etwa eine Stunde verbunden. In der Unteren und Oberen Augartenstrasse tritt an die Stelle der Linie C die Linie V, die demgemäss vom Schottenring über die Augartenbrücke, die Untere und Obere Augartenstrasse zur Taborstrasse und weiter wie bisher zur Innstrasse geführt wird. Die Linie 24 wird aufgelassen.

Die Linie 25 wird an Werktagen ähnlich wie andere Aussonlinien von Betriebsbeginn bis 8 Uhr von Kagran über die Reichsbrückenstrasse, Praterstrasse, Aspernbrücke und Kai bis Schwedenplatz verlängert; von 8 Uhr an bis Betriebsschluss wird sie von Kagran zum Praterstern geführt. Ebenso wird die Linie 16 ganztägig zwischen Stadlau und Praterstern betrieben.

Vom gleichen Tage an werden die Linie AB in der Endstelle bei der Reichsbrücke auf dem Erzherzog Karl Platz zum Handelskai und die Linie 5 nur bis zur Buschschleife, Ausstellungsstrasse, geführt.
